

Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Dernbach 2012

Zum 31.12.2012 hatte die Jugendfeuerwehr Dernbach insgesamt 12 Mitglieder, jeweils 6 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 10 und 17 Jahren. Fünf Neuaufnahmen konnten im letzten Jahr verzeichnet werden, Austritte gab es zum Glück keine. Drei Jungen wurden mit Erreichen der Altersgrenze von 16 Jahren in die Einsatzabteilung übernommen.

Das Jahr stand ganz im Zeichen des 20-jährigen Bestehens. Gefeiert wurde dieses kleine Jubiläum mit einer Übung aller Jugendfeuerwehren der VG Wirges am 12. Mai, dem Gründungstag, am Altenheim. Anschließend wurde im Feuerwehrhaus weitergefeiert. Eine weitere Gemeinschaftsübung fand anlässlich des 10-jährigen Bestehens der JF Siershahn an der dortigen Overberghalle statt. In insgesamt 15 feuerwehrspezifischen Übungen leisteten die Jugendlichen 300 Stunden. Technische Hilfeleistung, der Löschangriff nach Dienstvorschrift, die Arbeit mit tragbaren Leitern und die Abendübung bildeten ein abwechslungsreiches feuerwehrtechnisches Programm. Besonderheit im Übungskalender war der erstmals stattfindende Übungstag. Der Tag wurde als 8-Stunden-Schicht, ähnlich einem normalen Arbeitstag bei einer Berufsfeuerwehr gestaltet. Fünf „Einsätze“ mussten abgearbeitet werden. Nebenbei gab es Mittagessen und Eis zum Nachtisch. Zum Abschluss wurden die Fahrzeuge noch gereinigt.

Der Tagesausflug führte ins Phantasialand nach Brühl. Zusammen mit rund 4.000 Mitgliedern von Jugendfeuerwehren aus ganz Deutschland nahmen die Jugendlichen am Aktionstag der Landesjugendfeuerwehr Nordrhein-Westfalen teil.

Beim Kreisjugendfeuerwehrtag in Höhn erhielten zwei Mitglieder der Jugendfeuerwehr von Kreisjugendfeuerwehrwart Thomas Kregel die Leistungssperre. Zusammen mit Jugendlichen anderer Jugendfeuerwehren aus der VG Wirges wurden zuvor 12 zusätzliche Übungen absolviert, um diese sehr begehrte Auszeichnung zu erringen.

Neben der feuerwehrtechnischen Arbeit wurden rund 800 Stunden allgemeine Jugendarbeit geleistet. Kinobesuch in Montabaur, Schwimmen im Mons-Tabor-Bad und Fußballspielen in der Idol-Halle in Siershahn waren nur einige Aktivitäten. Die Weihnachtsfeier wurde in Form einer Dorfrallye gestaltet. Anschließend gab es dann die obligatorischen Weihnachtstüten und ein gemeinsames Essen im Snackhaus.

Im Auftrag der Ortsgemeinde Dernbach wurden zwei Haussammlungen durchgeführt. Beim Jugendtag der Gemeinde nahm die JF mit einem Infostand teil. Erstmals nahmen die Jugendlichen an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. Statt des wetterbedingt ausgefallenen Martinszuges packten die Mitglieder Schuhkartons mit kleinen Geschenken für bedürftige Kinder in Osteuropa.

Wie in jedem Jahr wurden auch 2012 wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume eingesammelt und für den Westerwald-Abfallwirtschaftsbetrieb verteilte die Gruppe die gelben Säcke. Zusammen mit den Aktiven nahm die JF am Festzug in Maxsain teil.

Das Jugendwart-Team leistete insgesamt rund 80 Stunden für die Vor- und Nachbereitung von Übungen auf örtlicher Ebene, sowie in Sitzungen auf Verbandsgemeinde- und Kreisebene und besteht weiterhin aus vier Betreuern und dem Jugendwart. Bei Bedarf wird das Team von weiteren Aktiven unterstützt.

Zum Schluss bedankt sich das Team der Jugendwarte wie immer für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern, sowie den aktiven Kameraden. Auch bedanken wir uns bei allen, die uns mit Sach- und Geldspenden in unserer Arbeit wirksam unterstützt haben.